



Außenanlagen  
Evangelische Kirche Oberkochen





Entworfen und gebaut von Heinz Bauer ist die Versöhnungskirche aus den 1950-er Jahren ein herausragendes Kirchengebäude seiner Zeit, realisiert in einer ausdrucksstarken Betonarchitektur. Die Kirche wird von der Ev. Gemeinde Oberkochen sehr wertgeschätzt und ist im Stadtbild fest verankert.

Im Zuge der Erweiterungs- und Instandsetzungsarbeiten an der Kirche wurde das bestehende Foyer erweitert. Der Kirchplatz sowie der Gebäudezugang wurden barrierefrei gestaltet.

#### Nutzung

Der Kirchplatz ist Treffpunkt und bietet vielfältige Möglichkeiten der Nutzung. Er soll Menschen empfangen und Raum geben zum einander begegnen. Über eine Treppenanlage und eine barrierefreie großzügige Rampe wird das Gebäude erschlossen. Sitzflächen laden zum Verweilen und einen Plausch ein.

#### Gestaltung

Zum Platz hin wurde eine transparente Fassade in leichter Stahl-/Glaskonstruktion realisiert. Transparenz und Offenheit, Verbindung zwischen Innen- und Außen in der Gestaltung bringen zum Ausdruck was und wie Gemeinde sein möchte – einladend, verbindend, hell und transparent.

Im Eingangsbereich zum Kirchengebäude und auf dem Kirchplatz wurde Betonpflaster aus der Nachkriegszeit ersetzt und der Kirchplatz mit sickerfähigem Pflaster ausgestattet.

Bestehende Treppenanlagen wurden um eine Sitzstufenanlage aus Fertigbetonteilen ergänzt. Eine Rampe mit Betonpflaster und Podesten aus Ortbeton erlaubt sowohl das Gebäude barrierefrei zu erreichen als auch den Kirchplatz für Lieferverkehr zu erschließen. Schattenstauden als gestufte Mischpflanzung rahmen den Platz und die Wegeflächen ein.







## Materialien / Farben

Um die Wegeführung entlang der Platzfläche zu verdeutlichen und komfortable Begehbarkeit zu erreichen wurden die Zugangswege mit orthogonalem Betonpflaster hergestellt. Die Platzfläche setzt sich spannungsvoll davon ab und unterscheidet sich auch farblich. Die auf der Rampe notwendigen Zwischenpodeste grenzen sich als Ruheflächen aus Ort beton mit Besenstrich-Oberfläche vom sonstigen Wegebelag ab.

## Beleuchtung

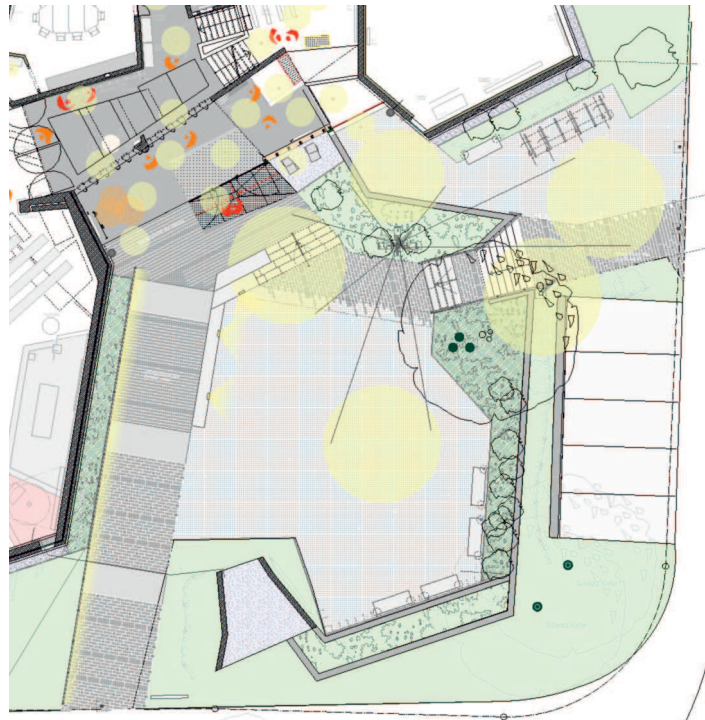
Eine große Mastleuchte mit Strahlern akzentuiert den Kirchplatz. Der Zugang über die Rampe wird indirekt beleuchtet durch in den begleitenden Handlauf integrierte LED-Bänder.

## Entwässerung

Um möglichst viel Niederschlagswasser zu versickern wurden alle Pflasterflächen mit Fugen hergestellt. Die Entwässerung erfolgt ins Grün. Auf einen Kanalanschluss konnte für die Außenanlagen verzichtet werden.

## Ökologie / Pflanzen

Die neugestalteten Flächen im Eingangsbereich erhalten eine optisch anspruchsvolle Pflanzung aus Schattenstauden. Durch helle Blüten werden je nach Jahreszeit Lichtpunkte im Schatten gesetzt. Im Übergang zum Bestand wurden Strauchpflanzungen auf den Stock gesetzt um sie zum Neuaustrieb anzuregen.



Ausschnitt Freianlagenplan

## Standort

Bürgermeister-Bosch-Str. 11,  
73447 Oberkochen

## Bauherr

Ev. Kirchengemeinde  
Oberkochen

## Größe AUF

570 qm

## Bauzeit

01/2018 - 06/2018

## Architekt, Freiraumplanung, Innenarchitekten, SiGe-Koordination

Klaiber + Oettle Architekten  
und Ingenieure  
Martin Klaiber, Martin Oettle

## Team

Peter Brunkel (Projektleit.),  
Siegfried Dähnert (Bauleitung),  
Heike Puschmann (Außenanl.)  
Veronika Zhylynska

## Fotos

Klaiber + Oettle

## Leistungsphasen HOAI

1-9

Klaiber + Oettle Architekten  
und Ingenieure

Pressekontakt  
Peter Brunkel

Kornhausstr. 14  
73525 Schwäbisch Gmünd  
07171 99792 17

[p.brunkel@klaiberundoettle.de](mailto:p.brunkel@klaiberundoettle.de)